

LKH Villach
Nikolaigasse 43, 9500 Villach
Gynäkologische Abteilung
- im Haus -

9500 Villach
T +43 4242 208-62293

E pathologie.villach@kabeg.at
www.kabeg.at

Datum: Villach, 23.04.2025/ETC
Auskünfte: Sekretariat Pathologie
Telefon: +43 4242 208-62293
E-Mail: pathologie.villach@kabeg.at

Information Zytologie 01/2025

Umstellung des PAP-Screenings auf die Dünnschichtzytologie

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab Dienstag, den **29. April 2025**, werden gynäkologisch-zytologische Einsendungen ausschließlich mithilfe der neuen **Dünnschichttechnik der Firma Hologic** verarbeitet.

Bitte beachten Sie, dass die Probenentnahme ab diesem Zeitpunkt gemäß der Demonstration während der Informationsveranstaltung sowie entsprechend der ausgehändigten Kurzanleitung erfolgen muss.

1 Vorbereitung
Spekulum

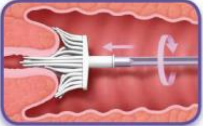


Avoid Tip

- Bevorzugt warmes Wasser
- Carbomer-freier Lubricant*

*Wenn nötig, bitte nur eine minimale Menge an Gleitgel benutzen - nicht mehr als eine münzgroße Menge

2 Proben-
entnahme



im Uhrzeigersinn drehen

360°
5x

3 Ausspülen
der Zellen



Sofort ausspülen

Kräftig 10x am Boden des Gefäßes ausdrücken und energisch ausschwenken

BITTE NICHT
die Bürste im Gefäß lassen



Bitte **NICHT** das Entnahmegerät im ThinPrep Gefäß zu lassen!
Bitte **NICHT** den Bürstenkopf abbrechen!
Bitte verwenden Sie **KEIN** Gleitgel mit Carbomeren oder Ultraschallgel!

Die aktuell auf Ihrer Station befindlichen HPV-Gefäße und Objektträger werden **am Vortag** durch die neuen Probengefäße von Hologic ersetzt.

Bei Verwendung nicht geeigneter Probengefäße kann die PAP-Screening-Untersuchung **nicht durchgeführt werden** bzw. ist für die Dünnschichtzytologie **nicht verwertbar**.

Zudem möchten wir Sie nochmals darauf hinweisen, dass mit der Dünnschichtmethode auch die **Reflex-HPV-Testung** möglich ist. Diese erfolgt ab der Klassifikation **PAP III**. Die entsprechende Anforderung wird durch die Pathologie veranlasst.

Wir bitten um Bekanntgabe des HPV Status um Doppelbestimmungen zu vermeiden. Das Procedere bei isolierter HPV Bestimmung bleibt unverändert. Die Probengefäße sind ident mit den Probengefäßen für die Dünnschichtzytologie.

Für Rückfragen oder bei Problemen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Prim.Dr.Spuller – Tel. 63291
- BMA Screening – Tel. 62295
- BMA Chyba – Tel. 63298
- BMA Kreuzer – Tel. 63198

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Prim. Dr. Ekkehard Spuller
Institutsvorstand

Oliver Kreuzer, B.rer.nat.
Leitung BMA